

<b>Firma</b>	<b>Tiroler Arbeitsmarktförderungsgesellschaft mbH</b>
<b>Sitz</b>	Innsbruck
<b>Webadresse</b>	<a href="http://www.amg-tirol.at">www.amg-tirol.at</a>
<b>Firmenbuchnummer</b>	FN 255673s
<b>Unternehmensgegenstand und Zweck</b>	<p>Zweck der nicht auf Gewinn gerichteten Tätigkeit der Gesellschaft ist die Schaffung einer operativen Einrichtung der Träger der Tiroler Arbeitsmarktförderungspolitik, einer zentralen Anlaufstelle für die Einrichtungen und Initiativen am Tiroler Arbeitsmarkt, einer Plattform der Träger der Tiroler Arbeitsmarktförderungspolitik, insbesondere die Schaffung von Synergieeffekten auf dem Tiroler Arbeitsmarkt und die Vernetzung der arbeitsmarktpolitischen Aktivitäten in Tirol. Die Gesellschaft strebt dabei die Zusammenarbeit mit allen weiteren Trägern der Arbeitsmarktförderungspolitik, insbesondere mit dem Arbeitsmarktservice Tirol, an. Die Gesellschaft ist berechtigt, sich an anderen Unternehmen gleicher oder ähnlicher Art und mit gleicher gemeinnütziger Zielsetzung zu beteiligen. Die Gesellschaft dient dem Gesamtinteresse der Tiroler Volkswirtschaft. Die Gesellschaft ist ausschließlich und unmittelbar zu gemeinnützigen Zwecken im Sinne der Bundesabgabenordnung (§ 34 ff. BAO) gegründet und ist in ihrer tatsächlichen Geschäftsführung darauf ausgerichtet. Die Gesellschaft dient der Förderung der Allgemeinheit auf dem Gebiet Arbeitsmarkt, Beschäftigung und Wirtschaft.</p>
<b>Politische/r ReferentIn</b>	LR Tratter
<b>Standorte</b>	Innsbruck mit Angeboten in allen Bezirken
<b>Tätigkeiten</b>	<p>Die amg-tirol ist Bindeglied zwischen Arbeit und Wirtschaft, sie erarbeitet gemeinsam mit Systempartnern auf Basis der laufenden Entwicklungen am Arbeitsmarkt maßgeschneiderte Initiativen und Impulse. Einer Vernetzung aller arbeitsmarktpolitischen Einrichtungen kommt dabei eine besondere Bedeutung zu. Wesentlichen Anteil daran haben Aktivitäten im Rahmen des Beschäftigungspaktes und der Unterstützung des Landes Tirol bei der Umsetzung der ESF-Strategie 2020. Des Weiteren bietet die amg-tirol mit der bildungsinfo-tirol ein leicht erreichbares und kostenfreies Beratungs- und Informationsangebot. Die Arbeitsstiftungen, das Ausbilderforum Tirol, der Girls` Day und die KOST Tirol sind weitere bewährte Maßnahmen zur Qualifizierung und/oder (Re)Integration von TirolerInnen in den Arbeitsmarkt.</p>
<b>Strategische Überlegungen</b>	<p>Die Sicherung von Arbeitsplätzen und die Erreichung eines hohen Beschäftigungsanteiles sind besondere Ziele der Tiroler Landespolitik. Mit der amg-tirol besteht eine Einrichtung, die alle Stakeholder einbezieht und damit die Kräfte im Bereich der Arbeitsmarktförderung bündelt, um daraus einen möglichst großen Nutzen für die Arbeitssuchenden in Tirol erreichen zu können.</p>
<b>Besondere Ereignisse</b>	<p>Juli 2017 waren die ersten TirolerInnen vom Ausbildungspflichtgesetz (AusBildung bis 18) betroffen. Die KOST Tirol ist hier nun die 1. Anlaufstelle für Eltern, Jugendliche sowie Schulen und Koordinationsstelle zum Jugendcoaching, AMS, etc.</p> <p>2017 feierte die Pflegestiftung ihr 15-jähriges Bestehen und 1200 über die Stiftung ausgebildete Pflegekräfte. Gleichzeitig wurde ein neues Konzept erarbeitet, das die Änderungen in der Ausbildung der Gesundheitsberufe berücksichtigt.</p> <p>Die bildungsinfo-tirol verzeichnete 2017 mehr Kontakte denn je, das Ausbilderforum baute die Vernetzung in der Region Tirol-Südtirol-Trentino aus.</p>
<b>Ausblick</b>	<p>Für die bildungsinfo-tirol und die Bildungsberatung Österreich-Netzwerk Tirol wird ein neuer Antrag beim ESF eingereicht und die Bildungs- und Berufsberatung damit weiter ausgebaut.</p> <p>Der Girls` Day findet 2018 erstmals in einem Pilotprojekt in einer Volksschule statt. Mit März 2018 erfolgt die 1. automatisierte Datenlieferung von Jugendlichen, die die AusBildung bis 18 in Tirol nicht erfüllen. Die KOST Tirol übernimmt ab diesem Zeitpunkt die Steuerung und Bearbeitung der Fälle im Monitoring. Die TirolerInnen höher zu qualifizieren und somit mehr Fachkräfte</p>

hervorzubringen, ist weiterhin Ziel des Paktes, der Arbeitsstiftungen, der bildungsinfo-tirol, des Girls` Days und des Ausbilderforums.

**Finanzierung**

Die Finanzierung des Betriebes erfolgt aus öffentlichen Mitteln.

**Prüfung von**

Steuerberatungskanzlei SCHAAR

**Personalstruktur**

32 (Bilanzstichtag 2017)

**Geschäftsführung**

Dr. Maria Steibl (Geschäftsführerin)

**Beirat**

Mag. Bernhard Achatz  
 Dr. Ines Bürgler  
 Mag. Nicole Haas  
 Anton Kern  
 Edgar Kopp  
 Dr. Günther Mösl  
 Ernst Pechlaner  
 Benjamin Praxmarer  
 Mag. Hartwig Röck  
 Dr. Eugen Stark

**Gesellschafter**

Land Tirol	55,56%	20.000,00 €
Kammer für Arbeiter und Angestellte	33,33%	12.000,00 €
Wirtschaftskammer Tirol	11,11%	4.000,00 €

**BILANZ**

AKTIVA	31.12.2017		31.12.2016		31.12.2015		31.12.2014	
	EUR	%BS	EUR	%BS	EUR	%BS	EUR	%BS
<b>A. Anlagevermögen</b>	<b>24.164</b>	<b>4,95%</b>	<b>23.761</b>	<b>4,07%</b>	<b>27.984</b>	<b>5,12%</b>	<b>38.893</b>	<b>6,38%</b>
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	1.692	0,35%	1.981	0,34%	1.815	0,33%	4.097	0,67%
II. Sachanlagen	22.472	4,60%	21.780	3,73%	26.169	4,79%	34.796	5,70%
<b>B. Umlaufvermögen</b>	<b>464.123</b>	<b>95,05%</b>	<b>560.607</b>	<b>95,93%</b>	<b>518.911</b>	<b>94,88%</b>	<b>571.067</b>	<b>93,62%</b>
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	438.571	89,82%	530.010	90,70%	398.210	72,81%	421.247	69,06%
II. Kassabestand, Guthaben bei Kreditinstituten	25.552	5,23%	30.597	5,24%	120.701	22,07%	149.820	24,56%
<b>Summe Aktiva</b>	<b>488.287</b>	<b>100,00%</b>	<b>584.368</b>	<b>100,00%</b>	<b>546.895</b>	<b>100,00%</b>	<b>609.960</b>	<b>100,00%</b>

**PASSIVA**

<b>A. Eigenkapital</b>	<b>343.193</b>	<b>70,29%</b>	<b>404.199</b>	<b>69,17%</b>	<b>322.277</b>	<b>58,93%</b>	<b>420.435</b>	<b>68,93%</b>
I. Stammkapital	36.000	7,37%	36.000	6,16%	36.000	6,58%	36.000	5,90%
II. Kapitalrücklagen	283.029	57,96%	344.438	58,94%	258.293	47,23%	345.542	56,65%
III. Unversteuerte Rücklagen	24.164	4,95%	23.761	4,07%	27.984	5,12%	38.893	6,38%
<b>B. Rückstellungen</b>	<b>3.000</b>	<b>0,61%</b>	<b>3.000</b>	<b>0,51%</b>	<b>2.000</b>	<b>0,37%</b>	<b>2.000</b>	<b>0,33%</b>
I. Sonstige Rückstellungen	3.000	0,61%	3.000	0,51%	2.000	0,37%	2.000	0,33%
<b>C. Verbindlichkeiten</b>	<b>142.094</b>	<b>29,10%</b>	<b>177.169</b>	<b>30,32%</b>	<b>222.618</b>	<b>40,71%</b>	<b>187.525</b>	<b>30,74%</b>
I. sonstige Verbindlichkeiten	142.094	29,10%	177.169	30,32%	222.618	40,71%	187.525	30,74%
<b>Summe Passiva</b>	<b>488.287</b>	<b>100,00%</b>	<b>584.368</b>	<b>100,00%</b>	<b>546.895</b>	<b>100,00%</b>	<b>609.960</b>	<b>100,00%</b>

## KENNZAHLEN KAPITAL UND FINANZIERUNG

**EIGENKAPITALQUOTE**  
(Eigenkapital/Gesamtkapital) 65,34%

**EIGENDECKUNGSGRAD**  
(Umsatz/betriebliche Aufwendungen) 73,96%

**Finanzierungsanteile Betrieb**  
(Umsatzerlöse, öffentl. Mittel, sonstige Erträge)



**Finanzierung Investitionen 12.309 €**

Die Finanzierung der Investitionen erfolgt aus Eigenmitteln bzw. Zuschüssen.

## ENTWICKLUNG GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

	31.12.2017		31.12.2016		31.12.2015		31.12.2014	
	EUR	%BL	EUR	%BL	EUR	%BL	EUR	%BL
Umsatzerlöse	1.311.870	76,63%	1.476.999	78,69%	1.366.825	77,36%	1.205.609	36,22%
sonstige betriebliche Erträge	400.000	23,37%	400.000	21,31%	400.000	22,64%	400.145	12,02%
<b>Betriebsleistung</b>	<b>1.711.870</b>	<b>100,00%</b>	<b>1.876.999</b>	<b>100,00%</b>	<b>1.766.825</b>	<b>100,00%</b>	<b>1.605.754</b>	<b>100,00%</b>
Personalaufwand	1.454.064	84,94%	1.465.890	78,10%	1.529.391	86,56%	1.401.482	42,11%
Abschreibungen	12.911	0,75%	8.630	0,46%	10.845	0,61%	27.785	0,83%
sonstige betriebliche Aufwendungen	306.877	17,93%	316.766	16,88%	314.481	17,80%	234.988	7,06%
<b>Betriebsaufwand</b>	<b>1.773.852</b>	<b>103,62%</b>	<b>1.791.286</b>	<b>95,43%</b>	<b>1.854.717</b>	<b>104,97%</b>	<b>1.664.255</b>	<b>103,64%</b>
<b>Betriebserfolg</b>	<b>-61.982</b>	<b>-3,62%</b>	<b>85.713</b>	<b>4,57%</b>	<b>-87.892</b>	<b>-4,97%</b>	<b>-58.501</b>	<b>-3,64%</b>
<b>Finanzerfolg +/-</b>	<b>573</b>	<b>0,03%</b>	<b>431</b>	<b>0,02%</b>	<b>643</b>	<b>0,04%</b>	<b>872</b>	<b>0,05%</b>
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>-61.409</b>	<b>-3,59%</b>	<b>86.144</b>	<b>4,59%</b>	<b>-87.249</b>	<b>-4,94%</b>	<b>-57.629</b>	<b>-3,59%</b>
Rücklagenverrechnung	61.409	3,59%	-86.144	-4,59%	87.249	4,94%	57.629	1,73%
<b>Bilanzgewinn/ Bilanzverlust</b>	<b>0</b>	<b>0,00%</b>	<b>0</b>	<b>0,00%</b>	<b>0</b>	<b>0,00%</b>	<b>0</b>	<b>0,00%</b>

**ANALYSE BILANZ UND GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG**

